

...1 Cent... per Tag.

# Indiana Tribune.

Tag- und Sonntagsblatt 10c per Woche.

Erscheint jeden Nachmittags und Sonntag Morgens.

Jahrgang 24.

Indianapolis, Ind., Sonntag, den 14. Oktober 1900.

No. 26

**Legen Sie Ihr Geld da an wo es sicher ist,**  
wo Sie Interessen bekommen und es mit Interessen jederzeit ziehen können, wenn Sie es gebrauchen.

**Contos können jederzeit kostenlos eröffnet werden.**

**Keine bestimmte Summe nötig.**

Eröffnen Sie ein Conto jetzt. Sie werden erfahren, wie darüber wie schnell die Interessen anwachsen.

## Indiana Trust Company

Sicherheit für Depositen \$2,000,000

### Ceylon Blend

25 Cents per Pound.

R. M. MUELLER, 305 Massachusetts Avenue, Beide Phones 575.

**Verlangt:** Damen, um in 113 N. St. Str. vorzubereiten und die unentbehrlichen Güter für den Winter zu kaufen, die besten in der Welt. Gefunden und erregt von

**Mme. Gehb, Corset Artistin,** 113 N. St. Str., Indianapolis.

**Geschäfts-Übernahme.** Ich übernehme mit mir Kenntnis zu bringen, dass ich das altbekannte

**Korrenschneider-Geschäft** meines Vaters

**L. Leppert** im Bembroke Arcade auf eigene Rechnung übernommen habe.

**W. C. LEPPERT,** Bembroke Arcade, 151 Ost Washington Str.

**GEO. HERRMANN,** Leichen-Bestatter.

**Adams und Krieger,** Leichen-Bestatter.

**H. C. VEHLING,** Leichen-Bestatter.

**AUG. DIENER,** Grab-Steine

**Francis J. Reinhard,** Deutscher Anwalt.

## Aus dem deutschen Reich

### Boshafte Kritik des Grafen Waldersee.

Schon wieder eine englische Hechlige.

### Angewidlich geplante anti-deutsche Demonstration in Palästina.

### Briefwechsel des Fürsten Bismarck mit seiner Gemahlin.

### Die Lage in China.

### Wandererschaft des chinesischen Hofes.

### Waldersee's Abreise nach Peking.

### Ein Brief des Mikado an den chinesischen Kaiser.

### Boshafte Kritik.

### Wahrscheinlich eine Hechlige.

### Aus Konstantinopel wird gemeldet:

### Die hohe Porte hat ihren Botschafter in Berlin, Tewfik Pascha, angewiesen, die deutsche Regierung in Kenntnis zu setzen, daß die türkische Regierung jede Verantwortlichkeit ablehnen müsse, falls es bei dem beabsichtigten Besuch des deutschen Kronprinzen in Palästina zu antideutschen Demonstrationen käme.

### Man glaubt hier deshalb, daß der Kronprinz auf die beabsichtigte Reise verzichtet wird. (Diese Meldung sieht bedenklich nach einer englischen Tendenz aus. Daß der Kronprinz eine Reise nach Palästina beabsichtigt, ist von Berlin aus überhaupt nie bestätigt worden.)

### Bismarck's Briefwechsel mit seiner Gattin.

### Die Gotta'sche Verlagshandlung wird als diesjährige Weihnachts-Publikation den Briefwechsel des verstorbenen Reichskanzler Fürsten Bismarck mit seiner Gemahlin auf den Buchmarkt bringen. Die 500 im Archiv von Friedrichsruh gefundenen Briefe, welche mit der Brautzeit des Fürsten beginnend, die Jahre 1847 bis 1892 umfassen, sind vom Fürsten Herbert Bismarck der Verlagshandlung überlassen worden.

### Der Kaiser von China wird nach Peking kommen müssen, wenn er Frieden haben will.

### Die gewöhnlich inspirierte „Kölnische Zeitung“ schreibt über die Wandererschaft des chinesischen Hofes, daß die Mächte als „conditio sine qua non“ für die Friedensverhandlungen unbedingt auf der Rückkehr des Kaisers Kwang-Sü nach Peking bestehen sollten. Dies ist wesentlich für die wirksame Anwendung der deutschen Vorschläge, mit denen sich alle Mächte einverstanden erklären haben, denn diese Vorschläge enthalten die Bestimmung, daß die Bestrafung der schuldigen chinesischen Beamten unter der Kontrolle der Diplomaten in Peking vollzogen werden soll.“

### Graf Waldersee ab nach Peking.

### Offiziell wird gemeldet, daß Graf von Waldersee sich heute nach Peking begeben wird. Die Deutschen warten noch das Eintreffen weiterer Verstärkungen ab, bevor sie weitere Maßnahmen treffen. Es ist ihnen gelungen, die telegraphische Verbindung zwischen Peking und Tien Tsin wieder herzustellen.

### Rede des Grafen Waldersee.

### Aus Tien Tsin kommt die Meldung von der Veröffentlichung eines deutschen Befehls, folgenden Inhalts:

### „Feldmarschall Graf Waldersee hat das Ober-Kommando der allierten Truppen in der Provinz Chi-Li am 27. September übernommen und bei dieser Gelegenheit folgenden Gefühls Ausdruck gegeben:

### „Es erfüllt mein Herz mit Stolz und Vergnügen, an die Spitze solch' ausgezeichneter Truppen gestellt zu werden, die schon in so heldenhafter Weise ihre Bravour und Tapferkeit bewiesen haben. Ich weiß sehr wohl, daß ich mit einer sehr schwierigen Aufgabe betraut worden bin, aber ich habe trotzdem die feste Ueberzeugung, daß es mit Hilfe dieser erprobten Truppen rasch und sicher gelingen wird, das mir vorgesezte Ziel zu erreichen, nachdem die Mannschaften nur unter einem einzigen Führer stehen.“

### Ein Brief des Mikado.

### Yokohama, 13. Okt. In seiner Antwort auf das Schreiben des chinesischen Kaisers Kwang-hü schlägt diesem der Mikado vor, seine eigenen Rathgeber kurzer Hand zum Tode zu jagen, dann werde die Situation gleich ein anderes Gesicht bekommen.

### Will den Gatz sehen.

### St. Petersburg, 13. Okt. — Der hiesige chinesische Gesandte hat die Stadt verlassen und hat sich, wie man glaubt, nach der Krim begeben, um den Kaiser zu sprechen.

### Angelante Dampfschiffe.

### Southampton, 13. Okt. Angelangt „Frederick der Große“ von New York nach Bremen.

### Hamburg, 14. Okt. „Columbia“ von New York.

### „Bulgaria“ von New York.

### Queensstown, 13. Okt. „Campania“ von New York nach Liverpool.

### New York, 13. Okt. „St. Paul“ von Southampton.

### „Lucania“ von Liverpool.

### „Deutschland“ von Hamburg.

## Neuer Streik in Sicht.

### Die Maschinenisten in den Indiana Blechfabriken haben Beschwerden.

### Der Generalanwalt von Ohio, Frank S. Monnett, erklärt sich für Bryan.

### Die Registrierung in New York.

### Millionär Moses F. Chase von Lafayette aus Paris verschwunden.

### Keine Schuldbeweise in der Chicagoer Versicherungsschwand Angelegenheit.

### Neuer Streik in Sicht.

### Elwood, Ind., 13. Okt. Staats-Arbeiter-Kommissar McGorman war hier, um die Differenzen zwischen den Blechfabrikanten in Elwood, Anderson und anderen Städten Indiana's zu schlichten.

### Gesäftsleiter Goldsmith von der American Tin Plate Co. weigert sich entschieden die Union der Maschinenisten anzuerkennen. Die Maschinenisten gehören dem Verband der Arbeiter-Föderation an und wenn ihre Beschwerden keine Berücksichtigung finden, so dürfte die Föderation einen allgemeinen Ausstand anordnen.

### Will für Bryan stimmen.

### Columbus, O., 13. Okt. Frank S. Monnett, Ex-Generalanwalt von Ohio, reis ein Republikaner, hat sich heute in einer offenen Versammlung für Bryan erklärt. Er sagt, daß er wiederholt versucht habe während seiner Amtszeit gegen Truist gerichtlich vorzugehen, sei aber jedesmal durch die Republikaner, darunter auch Bundes-Senatoren, gehindert worden. Er hält die Truist für eine große Gefahr, welcher nur durch Ermöglichung des demokratischen Votums vorgebeugt werden kann. Deshalb will er Bryan thätig unterstützen.

### New York's Stimmen-Registrierung.

### New York, 13. Okt. Die Registrierung der Stimmen hatte folgendes Ergebnis: New York 143,028 gegen 130,226 in 1896. Brooklyn 92,682 gegen 90,185 in 1896. Richmond 4,776 gegen 3,028 in 1896. Queens Borough 10,297 gegen 5098 in 1896.

### Räthselhaftes Verschwinden.

### New York, 13. Okt. Aus Paris kommt die Kunde von dem räthselhaften Verschwinden des Millionärs Moses Fowler Chase von Lafayette, Ind. Er hatte sich in einem Privat-Zeremonial befunden, wohin ihn seine Kante, Frau Duhme aus Cincinnati, brachte. Seine Familie wollte die Angelegenheit seines Geistesbefundes vor das Gericht bringen. Als Schritte gethan wurden, den Mann aus der Anstalt zu nehmen, verschwand er plötzlich in räthselhafter Weise und man weiß nicht, wohin er gebracht worden ist.

### Keine Schuldbeweise.

### Chicago, 13. Okt. Die Geheimnisschreiber welche den mysteriösen Tod von Marie Debnach und den damit verbundenen Versicherungsschwand unterzucht, geben zu, daß die bisher gefundenen Spuren verthlos sind. Nicht der geringste Beweis gegen die verhafteten Dr. Unger, F. Wayland Brown und F. H. Smiley konnte bislang gefunden werden und sie können der Ermordung von Frau Debnach nicht geziehen werden, außer, die Polizei findet bessere Beweise für die Schuld der Ermordeten. Selbst Beweise für die Versicherungsschwand-Gesellschaften können unter den jetzigen Umständen nicht erbracht werden.

### Brief aus China.

### Was ein amerikanischer Soldat über das dortige Leben zu sagen hat.

### John F. McKellic, ein hier für die Armee in China angeworbener Soldat, der in einer Batterie des dritten Artillerie-Regiments dient, schreibt in einem aus Tien Tsin vom 30. August datirten Briefe an seine Verwandten nachfolgendes:

### „Die hiesige Stadt ist ganzlich in Trümmern gefallen. Es sind, wie wir hierher kamen, eine schreckliche Schlacht gewüthet haben. Unter Lager ist neben einer alten chinesischen Murgue. Am Tage ist die Hitze schrecklich, aber die Nächte sind kühl. Ich verstehe mich nicht auf die Soldaten und Matrosen verschiedener Nationen. Schlecht ist es nur um das Wasser bestellt. Wir müssen alles Wasser für unseren Gebrauch an einem bestimmten Platz holen, wo es vorher gereinigt wird. Es fließt zwar an unserem Lager ein Fluß vorbei, aber wir dürfen uns nicht einmal darin waschen; denn von Zeit zu Zeit kann man beobachten, wie eine Chinesenleiche von der Strömung fortgetrieben wird.“

### Die kleinen Japanesen sind keine Leute und sie haben uns sehr geme. Ich habe mir einen von Indern gefangen Boger angesehen; es war ein grimmig aussehender Heide. Der Kerl wird heute Abend bei Sonnenuntergang erschossen werden und ich will es mir, wo möglich, ansehen. Fliegen und Moskito's bilden hier eine schreckliche Plage. Wenn dies nicht wäre, so könnten wir Nacht gut schlafen, aber sie machen uns das Leben fauer. Das Land hier ist niedrig und flach, Hügel gibt es nicht. Die Stadt wimmelt förmlich von Hundern, viele Köter werden von den Soldaten zusammengeknallt. Die englischen Soldaten sind sehr freundlich gegen uns. Alle Chinesen hier sind reguläre Sklaven, die sich, wie Hunde, abschinden müssen. Die Hindus als Soldaten machen einen sehr guten Eindruck, sie sind groß, schlank und dunkel und wie zum Soldatenleben geschaffen.“

### Ein taube Leutz.

### Eine reiche Dame, geheilt von ihrer Taubheit und dem Säulen im Kopfe durch Dr. Nicholson's künstliche „Ear-Drums“, gab \$10,000 für seine Anstalt, damit Taube, die mittellos sind, diese frei erhalten können. Adresse 2713 C The Nicholson Institute, 750 Eight Ave., New York.

### Die Civilien-Kommission hält am 23. Oktober hier wissenschaftliche und technische Examinationen ab. Applikationen sollen sofort eingereicht werden.

### Größte Auswahl von Schnittblumen und Florarbeit für Trauungen, Geburtstage, Schiffsfeiern, sowie andere feierliche Gelegenheiten, sowie gezeichnete Blumen für Beerdigungen.

### Vertermann Bros., 241 Massachusetts Ave.

## Der New York Store.

(Etablirt 1853.) Alleine Agenten für Butterick's Muster.

## Seidenstoffe.

**Farben und Schwarz.**

Rauschende Casseta Seide, stark gewebt und fein gefärbt, besonders 59c  
dauerhaft, 20 Zoll breit, regulär 75c Werth, für per Yard ..... 59c  
Cord & Plisse Casseta, 2 Arten, die ihresgleichen suchen. Sie sind neu  
und substantiell; anderwärts verkauft für \$1.00 per Yard, unser Preis..... 59c  
Glatt Casseta in Schwarz Weiß-Fabrikaten, weiche Farben und  
Ausführung, 22 Zoll breit, per Yard ..... \$1.00  
Fancy gestreifte, farbrirte und getupfte Sammte, alle Farben und Kom-  
binationen für Shirt Waist Dressing Saques und Hutaufputz, die Yard..... 59c

\$1.75 und \$2.00 Fancy Seidenstoffe reduziert auf 95c die Yard.

Ungefähr 20 Arten von Novelty Seidenstoffen haben einen neuen Preis erreicht. Wir wollen sie diese Woche ausverkaufen. — Einige sind leicht beschmüzt durch das Zeigen in unserem Laden — für Jackenaufputz u. s. w. sind diese gerade das Richtige: Die Aufmerksamkeit von Kürschner, Kleidermacherinnen und Schneider wird auf diesen Vorrath gelenkt. Medium und dunkle Farben in großen  
und kleinen Brocaden, postive \$1.75 und \$2.00 Qualität für ..... 95c  
Im westlichen Flügel.

**Farbige Kleiderstoffe.**

Für Herbst und Winter-Tragen, reiche Stoffe in „Black & Red“ Kleiderstoffen, Cheviots, Storm Serge, Millinets, Hofsers u. s. w. Jeder bekannte Fabrikant aus allen Welttheilen ist hier vertreten. Einige Spezial-Attraktionen sind: 10 Stücke 54 Zoll „Black & Red“ Kleiderstoffe in Medium und dunklen Tönen grau, braun und schwarz, mit schwarz und weiß, fertig auch einige hellere „Black & Red“ Stoffe per \$2.00  
25 Stücke 54 bis 54 Zoll Cheviots und Storm Serge in einer vollkommenen Herbarauswahl, per Yard ..... 69c  
54 Zoll schwere Millinets, nett in Marinier, per Yard ..... 49c  
54 Zoll schwere Oxford grau Doppelfarb, ein guter Dollar-Werth für ..... 75c  
54 Zoll schwere Regentag-Stoffe, farbirt in mittleren Farben, 95c Preis per Yard.  
Im westlichen Flügel.

**Zu Schwarzen Kleiderstoffen.**

Schöner Storm Serge, ein 65c  
80c Werth für ..... 75c  
Kamelehaar Cheviot, per Yard ..... \$1.00  
Schön ausgeführter Venetianer Stoff per Yard ..... \$1.25  
Ganz weicher Golf Stoff, 56 Zoll breit, per Yard ..... \$1.25  
Bunelle Stoff, glatt und gewirkt, per Yard ..... \$1.25  
Reize englische Cheviots für Schwei-der gezeichnete Anzüge, die \$1.75  
Yard .....  
Im westlichen Flügel.

**Gewählte Schneideranzüge**

Jacken und Paletots.  
Special: Verkauf von Modell-Kleider, als Regel nur eines von einer Sorte, in aus schließlichem Dessein. Nie zuvor zeigten wir ein so großes und so vielfältiges Lager von praktischen und gut gemachten Kleibern je-licher Art.

**Damen-Kleider**

\$10.00 bis \$55.00  
Damen-Jacken \$5.00 bis \$25.00  
Damen Wolf und Spazier-Röcke \$3.50 bis \$15.00  
Im zweiten Stock.

**Herbst-Millinery.**

Eines der „Bird“ Modelle, das wir zeigen, ist aus schwarzem Sammt mit weicher braunroter Krone und mit Spitzen Applikation über den Rand, besetzt mit blauen Bann-Samm und Stahl-Ornament. Kohete \$35.00  
unser Preis ist ..... \$20.00  
Im westlichen Flügel.

## PETTIS DRY GOODS CO.

## Sander & Recker, Indiana's größtes, ausschließliches Möbel-Haus.

219, 221 und 223 Ost Washington Str., direkt gegenüber dem Courthouse.

## Bannerwoche des großen Herbst Möbelverkaufs.

Ihr Besuch ist uns in dieser Woche gleichmäßig willkommen, ob Sie kaufen oder nicht. Das Vergnügen ist auf unserer Seite, Ihnen unsere gewählte Ausstellung von Allem, was neu in Möbeln ist, zu zeigen. Wir wünschen, wir könnten Ihnen gleich hier alle die guten Sachen erklären, doch, Sie werden angenehm überrascht sein über unsern wohlaffinirten Vorrath in den vielen überraschenden und bemerkenswerthen Preisen. Eleganz zählt, Vorzüglichkeit zählt, doch da der Werth jahtren, jahraus die eigentliche magnetische Zugkraft für unsere alten Kunden und Freunde, die sie mitbringen, bildet, so führen wir hier einige derselben an:

**Combination Buchkasten und Sekretäre.**

Goldene Eide.	\$35.00	statt \$43.00
Schwarz Mahagoni	\$29.00	statt \$40.00
Goldene Eide	\$22.50	statt \$29.00
Goldene Eide	\$18.50	statt \$24.00
Mahagoni Finish	\$9.75	statt \$13.00

**Damen Schreibische.**

Eingelegte Mahagoni	\$22.50	statt \$29.00
Bird's Eye Maple, Mahagoni u. Goldbeize	\$12.50	statt \$16.50
Goldbeize, Mahagoni Finish	\$4.95	statt \$7.00

**Feine Parlor Möbel.**

Wir machen sie auf Bestellung — Sie können sich darauf verlassen — Preise sind Fabrikanten-Preise:

3 Stücke Colonial Parlor Suit, solid Mahagoni, handgeschmitten	\$95.00	statt \$135.00
5 Stücke Parlor Suits mit dem besten Schnitzereien, überzogen mit dem feinsten Seiden-Damast	\$80.00	statt \$100.00
Mahagoni Colonial Sofa	\$42.50	statt \$60.00
Mahagoni Colonial Davenport	\$38.00	statt \$55.00
Gewähltes Mahagoni Davenport (rein Colonial) mit feinstem Ueberzug	\$80.00	statt \$110.00
Eingelegte Mahagoni Parlor Sühle, feinstes Seiden Damast Ueberzug	\$8.50	statt \$12.00

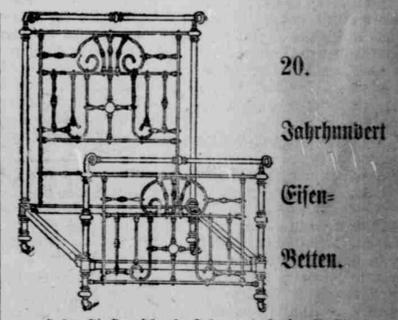
**Heber Tapetierung:** Alle unsere neuen Ueberzüge, die neuesten, unparthischen Erzeugnisse, sind jetzt hier und wir sind in der Lage Ihre Restaurationen in betriebsfähiger Weise herzustellen.

**Nett, künstlerisch, dauerhaft — so billig.**

Das betrifft eine Sendung von Schaulstücken, aus Goldbeize oder Mahagoni Finish, Sattelstühle oder Lederstühle, feinstes Piano-Polier. Ein Ornament für Parlor oder Bibliothek, sowie verschiedene Muster zur Wahl. Ein Muster verkauft für \$5.50, jedes verfertigte \$3.50.  
es ist's auch werth. Bloß morgen, Ihre Wahl. .... \$3.50

**Eingelie Dressers und Chiffoniers.**

Feine Bird's-Eye Maple Dressers, neueste Typen, \$35.00, \$38.00, \$45.00; elegante Mahagoni Dressers \$28.00, \$38.00, \$55.00, \$95.00.  
Elegante Mahagoni Chiffoniers ..... \$22.50 statt \$30.00  
Bird's-Eye Maple Chiffoniers ..... \$22.50 statt \$30.00



20. Jahrhundert Eisen-Betten.

Haben Sie sie gesehen? Sehen und kaufen ist Eins. Wir haben sie in den neuesten Modellen. Eisen- und Gold. Camaco, Webemoor, Schwarz und Gold etc. — Hier einige Preise, \$12, \$15, \$18, \$25, \$33, \$38, \$45, \$55, \$65, \$75, \$85, \$95, \$105, \$115, \$125, \$135, \$145, \$155, \$165, \$175, \$185, \$195, \$205, \$215, \$225, \$235, \$245, \$255, \$265, \$275, \$285, \$295, \$305, \$315, \$325, \$335, \$345, \$355, \$365, \$375, \$385, \$395, \$405, \$415, \$425, \$435, \$445, \$455, \$465, \$475, \$485, \$495, \$505, \$515, \$525, \$535, \$545, \$555, \$565, \$575, \$585, \$595, \$605, \$615, \$625, \$635, \$645, \$655, \$665, \$675, \$685, \$695, \$705, \$715, \$725, \$735, \$745, \$755, \$765, \$775, \$785, \$795, \$805, \$815, \$825, \$835, \$845, \$855, \$865, \$875, \$885, \$895, \$905, \$915, \$925, \$935, \$945, \$955, \$965, \$975, \$985, \$995, \$1005, \$1015, \$1025, \$1035, \$1045, \$1055, \$1065, \$1075, \$1085, \$1095, \$1105, \$1115, \$1125, \$1135, \$1145, \$1155, \$1165, \$1175, \$1185, \$1195, \$1205, \$1215, \$1225, \$1235, \$1245, \$1255, \$1265, \$1275, \$1285, \$1295, \$1305, \$1315, \$1325, \$1335, \$1345, \$1355, \$1365, \$1375, \$1385, \$1395, \$1405, \$1415, \$1425, \$1435, \$1445, \$1455, \$1465, \$1475, \$1485, \$1495, \$1505, \$1515, \$1525, \$1535, \$1545, \$1555, \$1565, \$1575, \$1585, \$1595, \$1605, \$1615, \$1625, \$1635, \$1645, \$1655, \$1665, \$1675, \$1685, \$1695, \$1705, \$1715, \$1725, \$1735, \$1745, \$1755, \$1765, \$1775, \$1785, \$1795, \$1805, \$1815, \$1825, \$1835, \$1845, \$1855, \$1865, \$1875, \$1885, \$1895, \$1905, \$1915, \$1925, \$1935, \$1945, \$1955, \$1965, \$1975, \$1985, \$1995, \$2005, \$2015, \$2025, \$2035, \$2045, \$2055, \$2065, \$2075, \$2085, \$2095, \$2105, \$2115, \$2125, \$2135, \$2145, \$2155, \$2165, \$2175, \$2185, \$2195, \$2205, \$2215, \$2225, \$2235, \$2245, \$2255, \$2265, \$2275, \$2285, \$2295, \$2305, \$2315, \$2325, \$2335, \$2345, \$2355, \$2365, \$2375, \$2385, \$2395, \$2405, \$2415, \$2425, \$2435, \$2445, \$2455, \$2465, \$2475, \$2485, \$2495, \$2505, \$2515, \$2525, \$2535, \$2545, \$2555, \$2565, \$2575, \$2585, \$2595, \$2605, \$2615, \$2625, \$2635, \$2645, \$2655, \$2665, \$2675, \$2685, \$2695, \$2705, \$2715, \$2725, \$2735, \$2745, \$2755, \$2765, \$2775, \$2785, \$2795, \$2805, \$2815, \$2825, \$2835, \$2845, \$2855, \$2865, \$2875, \$2885, \$2895, \$2905, \$2915, \$2925, \$2935, \$2945, \$2955, \$2965, \$2975, \$2985, \$2995, \$3005, \$3015, \$3025, \$3035, \$3045, \$3055, \$3065, \$3075, \$3085, \$3095, \$3105, \$3115, \$3125, \$3135, \$3145, \$3155, \$3165, \$3175, \$3185, \$3195, \$3205, \$3215, \$3225, \$3235, \$3245, \$3255, \$3265, \$3275, \$3285, \$3295, \$3305, \$3315, \$3325, \$3335, \$3345, \$3355, \$3365, \$3375, \$3385, \$3395, \$3405, \$3415, \$3425, \$3435, \$3445, \$3455, \$3465, \$3475, \$3485, \$3495, \$3505, \$3515, \$3525, \$3535, \$3545, \$3555, \$3565, \$3575, \$3585, \$3595, \$3605, \$3615, \$3625, \$3635, \$3645, \$3655, \$3665, \$3675, \$3685, \$3695, \$3705, \$3715, \$3725, \$3735, \$3745, \$3755, \$3765, \$3775, \$3785, \$3795, \$3805, \$3815, \$3825, \$3835, \$3845, \$3855, \$3865, \$3875, \$3885, \$3895, \$3905, \$3915, \$3925, \$3935, \$3945, \$3955, \$3965, \$3975, \$3985, \$3995, \$4005, \$4015, \$4025, \$4035, \$4045, \$4055, \$4065, \$4075, \$4085, \$4095, \$4105, \$4115, \$4125, \$4135, \$4145, \$4155, \$4165, \$4175, \$4185, \$4195, \$4205, \$4215, \$4225, \$4235, \$4245, \$4255, \$4265, \$4275, \$4285, \$4295, \$4305, \$4315, \$4325, \$4335, \$4345, \$4355, \$4365, \$4375, \$4385, \$4395, \$4405, \$4415, \$4425, \$4435, \$4445, \$4455, \$4465, \$4475, \$4485, \$4495, \$4505, \$4515, \$4525, \$4535, \$4545, \$4555, \$4565, \$4575, \$4585, \$4595, \$4605, \$4615, \$4625, \$4635, \$4645, \$4655, \$4665, \$4675, \$4685, \$4695, \$4705, \$4715, \$4725, \$4735, \$4745, \$4755, \$4765, \$4775, \$4785, \$4795, \$4805, \$4815, \$4825, \$4835, \$4845, \$4855, \$4865, \$4875, \$4885, \$4895, \$4905, \$4915, \$4925, \$4935, \$4945, \$4955, \$4965, \$4975, \$4985, \$4995, \$5005, \$5015, \$5025, \$5035, \$5045, \$5055, \$5065, \$5075, \$5085, \$5095, \$5105, \$5115, \$5125, \$5135, \$5145, \$5155, \$5165, \$5175, \$5185, \$5195, \$5205, \$5215, \$5225, \$5235, \$5245, \$5255, \$5265, \$5275, \$5285, \$5295, \$5305, \$5315, \$5325, \$5335, \$5345, \$5355, \$5365, \$5375, \$5385, \$5395, \$5405, \$5415, \$5425, \$5435, \$5445, \$5455, \$5465, \$5475, \$5485, \$5495, \$5505, \$5515, \$5525, \$5535, \$5545, \$5555, \$5565, \$5575, \$5585, \$5595, \$5605, \$5615, \$5625, \$5635, \$5645, \$5655, \$5665, \$5675, \$5685, \$5695, \$5705, \$5715, \$5725, \$5735, \$5745, \$5755, \$5765, \$5775, \$5785, \$5795, \$5805, \$5815, \$5825, \$5835, \$5845, \$5855, \$5865, \$5875, \$5885, \$5895, \$5905, \$5915, \$5925, \$5935, \$5945, \$5955, \$5965, \$5975, \$5985, \$5995, \$6005, \$6015, \$6025, \$6035, \$6045, \$6055, \$6065, \$6075, \$6085, \$6095, \$6105, \$611